



Babel Forever

Guten Abend, Constantine! Danke sehr für die nette Rückmeldung. Mir war ja schon klar, dass das Stück eher für ein kleineres Publikum von Interesse sein wird, aber schön, doch noch Eindrücke dazu geschildert zu bekommen. Der Freund von mir mit dem Vorschlag hat Musikwissenschaft studiert und hört selbst kaum elektronische Musik, also dachte ich mir, wenn er sich das anhören kann, kann ich das ruhigen Gewissens Anderen vorsetzen. Ist mit seinen ca. 95 einzelnen Geräuschen auch eine meiner komplexesten Basteleien und mit der eher nostalgischen Freeware "ChibiTracker" gemacht.

Ja, es ist insgesamt vielleicht "ein bisschen viel Break" in der Mitte, weil Anfang und Ende ja schon so langsam ein- und aussetzen. Das kam, weil ich das Stück im Laufe der Bearbeitung von 5:30 auf knapp 4 Minuten runtergekürzt habe. Ähnlich wie bei der Prosa möchte ich Wiederholungen gerne vermeiden und kürze dann immer, aber vielleicht gibt sich diese Phase ja wieder ... Und tatsächlich ist Chill-Out eine meiner "Grundsäulen"! Gut erkannt. Wenn ich ein passendes Stück von mir finde oder beende, stelle ich dann demnächst vielleicht noch mal etwas ein.

Grüße!

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).